

Prof. Dr. Alfred Toth

Lagetheoretische Variation von Abbildungen

1. Kombination und Variation sind Operationen, die nicht nur in der Mathematik und in der Semiotik, sondern auch in der Ontik vorhanden sind. Sie können objektsyntaktisch, objektsemantisch und objektpragmatisch relevant sein. Während objektsemantische (thematische) Systeme (vgl. Toth 2015) und Repertoires bekanntlich sehr verbreitet sind, gilt dies für Abbildungen nur in stark restringiertem Sinne.

2.1. Excessive Variation



Passage Dubail, Paris

2.2. Adessive Variation



Rue Hégésippe Moreau, Paris

2.3. Inessive Variation



Rue Marcadet, Paris

Literatur

Toth, Alfred, Lagetheoretische Variation von Systemen. In: Electronic Journal for Mathematical Semiotics, 2015

16.10.2015